5. Spieltag · 28. August 2011

Bezirksoberliga Mittelfranken

ASV Vach

Kreisklasse 5

TSV Altenfurt

Wir begrüßen die Schiedsrichter der heutigen Partien:

• SR: Hr. Philipp Vecera

• ASS1: Hr. Thomas Gscheidl

• ASS2: Hr. Maximilian Akinci

NÜRNBERG BUCH

Unser heutiger Gegner



Name	Position	Alte
Appelt, Armin	Trainer	43
Nein, Norbert	Co-Trainer	41
Hörrlein, Felix	Tor	28
Müller, Christian	Tor	18
Steinke, Christoph	Tor	19
Daum, Nicolas	Abwehr	23
Faltermeier, Michael	Abwehr	25
Henning, Dirk	Abwehr	32
Marx, Christopher	Abwehr	27
Raab, Patrick	Abwehr	21
Sejans, Andreas	Abwehr	24
Adlung, Simon	Mittelfeld	20
Aydin, Ahmet	Mittelfeld	25
Beckstein, Markus	Mittelfeld	24
Fierus, Klaus	Mittelfeld	35
Fringelis, Theo	Mittelfeld	28
Glaser, Michael	Mittelfeld	27
Hassgall, Alan	Mittelfeld	29
Jovanovic, Alexander	Mittelfeld	30
Kaltsounidis, Konstantin	Mittelfeld	22
Schlierf, Maximilian	Mittelfeld	22
Wolf, Christian	Mittelfeld	24
Yilmaz, Neset	Mittelfeld	24
Aydogmus, Cemil	Sturm	32
Habermann, Uli	Sturm	31
Pommer, Benjamin	Sturm	23

TSV Kader für das heutige Spiel





















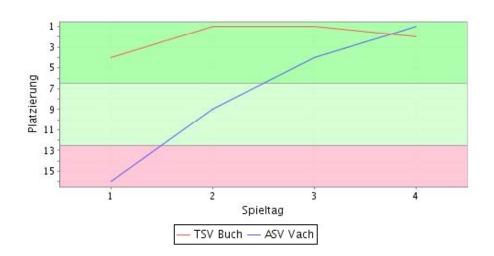












Spielballspenden 2011/12

Hier eine Übersicht, über alle Spielballspenden

- 1. Spielball gegen Ansbach II von Thomas Rottner
- 2. Spielball gegen Zirndorf von Albin Gießwein
- 3. Spielball gegen ASV Vach von Weber Felix
- 4. Spielball gegen FSV Stadeln von Reichel Paul

Herzlichen Dank an allen Spendern und an Werner Besold, der sich um diese auch in der kommenden Saison kümmern wird.











Spielballsponsoring:

Der heutige Spielball wurde gesponsert von

Felix Weber.

einer ehemaligen Legende aus Vach



Dankeschön

Herausgeber:

TSV Nürnberg-Buch 1921 e. V., Am Wegfeld 41, 90427 Nürnberg

Tel. 09 11 / 38 16 51, Fax 09 11 / 9 38 51 92

Layout: Matthias Leibold Auflage: 150 Stück

Erscheinungsweise: 14tägig (Heimspiele)

Redaktion und Anzeigen: Matthias Leibold, Tel. 09 11 / 30 18 37

Preis: mit den Eintrittsgeldern abgegolten

Der Trainer der 1. Mannschaft hat das Wort:

Herzlich willkommen zu unserem dritten BOL-Heimspiel gegen einen der Topfavoriten um die ersten sechs Plätze, den ASV Vach.

Nach 4 Spielen hat unsere Mannschaft 9 Punkte auf dem Konto. Das kann sich sehen lassen. Gegen den ASV Zirndorf gelang uns vor vierzehn Tagen ein 3:0 Sieg, der aufgrund der 2. Halbzeit verdient war. War die 1. Hälfte noch ausgeglichen so war das 45 Meter Traumtor von Sven Riese der Dosenöffner zu einer ganz starken Leistung. Läuferisch und kämpferisch müssen wir immer 100% geben, um die Spiele zu gewinnen. In diesen Punkt arbeitet die Mannschaft in ieder Partie optimal. Und wenn man dann in Führung liegt kommt das spielerische auch noch dazu. Beachtlich ist zudem, dass Udo Brehm nach seinen beiden Treffern gegen Zirndorf bereits bei fünf Buden steht.

Schade war dann, dass wir beim Spiel in Erlangen auf fünf Stammkräfte verzichten mussten (S. Fleischmann, Oertel, Hofmann, Förster, Schumann). Nichtsdestotrotz boten wir eine Mannschaft auf, die alles gab. In meinen Augen war es ein rassiges, temporeiches Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Zu allem Übel griff dann die Unparteiische ins geschehen ein, indem Sie uns um eine 30 minütige Überzahl brachte. Bei Foul an Oli Ell gibt es keine zwei Meinungen, das war einfach knallrot und nichts anderes. Aber von ihr sind wir es ja gewohnt, dass sie uns nicht wohl gesonnen ist. Ich kann mir nämlich nicht vorstellen, dass wir in Überzahl zum Schluss hin so unter Druck geraten wären. Das einzige was ich meiner Mannschaft vorwerfen muss ist, dass wir zu viele Standartsituationen um den eigenen Sechtzehner verursachten, obwohl das ein paar Mal angesprochen wurde. Und einer ist dann leider zum ersten Gegentreffer reingerutscht. Zu diesem Zeitpunkt (88. Minute) war das schon extrem ärgerlich. Aber die Truppe braucht sich nichts vorzuwerfen, Sie hat alles gegeben und gezeigt, das Sie mit allen Mannschaften mithalten kann, sofern sich jeder an seine Aufgaben hält.

Heute haben wir es mit einem der finanzstärksten Vereine der BOL zu tun. In eine gute Mannschaft, die wie wir alle wissen als Erster aufgestiegen ist, wurden noch einmal Topleute integriert. Wenn man die Offensive mit einen Pommer, Aydin, Hassgall oder einen Glaser anschaut weiß man, dass das heute ein richtig dickes Brett zum Bohren wird. Aber jeder Verein hat eine andere Philosophie, die einen investieren eben einen Haufen um unter die ersten Sechs zu kommen, wir versuchen es mit Spielern aus der nahen Umgebung plus Jugendspieler, um Platz 12 zu erreichen. Und das sollte möglich sein. Neben den verletzten Spielern, von denen sich der ein oder andere vielleicht zur Verfügung stellt, gehen uns heute auch noch die drei Urlauber A. Förster, Edi Hulm und Udo Brehm brutal ab. Aber Bange machen gilt nicht. Wir werden mit 11 Spielern auf dem Platz stehen, die alle den Anspruch haben, in der BOL zu spielen. Da muss eben heute noch disziplinierter gespielt werden als in den Partien davor. Wir werden auf alle Fälle alles tun, um den großen Favoriten aus Vach ein Bein zu stellen. Ich hoffe sehr, dass die bestimmt zahlreichen Zuschauer uns auch unterstützen, wenn es einmal nicht so rund läuft.

Seite 5

Also Bucher Jung's auf geht's, kämpfen und siegen Euer Landi

Bezirksoberliga

5. Spieltag (Hinrunde)

	o. op.o.tag (
26.08. 18:15	FV Wendelstein	-TSV Kornburg	-:-
26.08. 19:00	Baiersdorfer SV	-SG Quelle Fürth	-:-
26.08. 19:00	1. SC Feucht	-SV Seligenporten II	-:-
27.08. 16:00	FSV StadeIn	-ASV Zirndorf	-:-
27.08. 16:00	BSC Erlangen	-BSC Woffenbach	-:-
27.08. 16:00	TSG 08 Roth	-SC 04 Schwabach	-:-
28.08. 15:00	FC Hersbruck	-SpVgg Ansbach II	-:-
28.08. 15:00	TSV Buch	-ASV Vach	-:-

6. Spieltag (Hinrunde)

	o. opioitag (
02.09. 18:00	ASV Vach	-FSV StadeIn	-:-
03.09. 15:00	ASV Zirndorf	-FC Hersbruck	-:-
03.09. 16:00	SC 04 Schwabach	-Baiersdorfer SV	-:-
04.09. 15:00	SV Seligenporten II	-TSG 08 Roth	-:-
04.09. 15:00	SpVgg Ansbach II	-1. SC Feucht	-:-
04.09. 15:00	SG Quelle Fürth	-FV Wendelstein	-:-
04.09. 15:00	TSV Kornburg	-BSC Erlangen	-:-
04.09. 16:00	BSC Woffenbach	-TSV Buch	-:-

PI. Mannschaft	Sp.	sun	Tore	Diff. Pkt.
1. ASV Vach	4	301	18:8	10 9
2. TSV Buch	4	301	8:1	7 9
3. SC 04 Schwabach	3	300	9:3	6 9
4. BSC Erlangen	4	220	7:5	2 8
FSV StadeIn	4	211	18:5	13 7
6. 1. SC Feucht	3	210	6:2	4 7
TSV Kornburg	4	211	6:3	3 7
Baiersdorfer SV	4	121	5:4	1 5
SG Quelle Fürth	4	121	7:8	-1 5
10.BSC Woffenbach	4	121	5:8	-3 5
11.TSG 08 Roth	4	112	10:9	1 4
12.ASV Zirndorf	4	112	8:11	-3 4
13.FC Hersbruck	4	022	4:9	-5 2
14.SV Seligenport	4	022	7:15	-8 2
15.FV Wendelstein	4	013	2:10	-8 1
16.SpVgg Ansbach II	4	004	0:19	-19 0

Der Spielführer hat das Wort:



Hallo und herzlich willkommen zum dritten Heimspiel in dieser Saison.

Mit 3 Siegen und 1 Niederlage gehen wir heute in das Spiel gegen den ASV Vach. 9 Punkte aus 4 Spielen haben uns nur wenige zugetraut, dabei wollen wir es aber auch nicht belassen.

auch wenn es heute gegen den spielstarken ASV Vach geht.

Der ASV Vach hat nach anfänglicher Schwierigkeit (0:2 gegen Schwabach) in die Erfolgsspur gefunden

und führt somit die Tabelle an.

Bei unserem zweiten Heimspiel gegen den ASV Zirndorf wollte uns in der ersten Halbzeit nicht viel gelingen. Feldvorteile hatte

klar der ASV Zirndorf der daraus aber kein Kapital schlagen konnte. Unsere Beste Möglichkeit hatte dann Edi Hulm, der mit seinem

Fernschuss an Keeper Lösel scheiterte. Nach der Halbzeit sollte dann die große Sven Riese Show beginnen, mit seinem wichtigen 1 BOL-Treffer aus gut 40 Metern

drehte er das Spiel zu Gunsten der Bucher Jungs. Danach war er nicht mehr zu bremsen. Nach diesem Tor fand der ASV Zirndorf nicht mehr ins Spiel das auch an der guten Ordnung in unserem Mittelfeld und in der Abwehr lag. Beim zweiten Treffer konnten die Zirndorfer Abwehrspieler unseren Sven Riese nicht halten der dann mustergültig auf Udo Brehm spielte und er somit das 2:0 markierte. Man muss aber Udo Brehm ein Lob zu sprechen der sich vor diesem Tor den Ball im Mittelfeld erkämpfte und Sven Riese anspielte. Das 3:0 war dann nur noch reine Formsache, Freistoß von Riese genau auf Udo Brehm der nur noch einköpfen musste.

Letzten Freitag dann der erste Dämpfer für uns, man verlor das Spiel mit 1:0 gegen den BSC Erlangen. Chancen gab es in der ersten Halbzeit wenig, der BSC Erlangen hatte kurz nach Anpfiff eine Gelegenheit und wir hatten die dickste Chance die Udo Brehm aus 8 Metern nicht nutzen konnte. Sven Rieses Freistoß konnte er nicht einköpfen. In der zweiten Halbzeit fanden wir nur teilweise ins Spiel und verursachten zudem zu viele Freistöße um unseren Sechtzehner. Eine dieser Chancen nutze dann der BSC Erlangen durch Cords. Wobei man noch hinzufügen muss das der BSC Erlangen 10 Minuten zuvor normalerweise mit einer Roten Karte bestraft hätte werden müssen. Die Schiedsrichterin war wie in viel anderen Situationen völlig überfordert. Auch wenn man immer sagt man sollte die Fehler bei sich selbst suchen und nicht auf andere schieben, hatte Frau Schütte einen großen Anteil an der Niederlage. Hervorheben muss man noch die Leistung von Marco Zitzmann der uns mit seinen Paraden lange im Spiel hielt.

Heute konzentrieren wir uns ganz auf den ASV Vach und wollen wie auch schon gegen Wendelstein und Zirndorf mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung einen Sieg erringen. Wie unsere Stadelner Kollegen sagten können wir mit unserem kämpferischen Spiel einige "große" Gegner in die Knie zwingen. Nach dem letzten Spiel gegen den ASV Vach hörte man von Vacher Seite das der TSV BUCH nur das Spiel zerstören kann und mehr nicht. Auch wenn wir durch Urlauber (Brehm, Hulm, Förster) und Verletzten (Örtel, Hofmann, Schumann) sowohl angeschlagenen Spielern ins Spiel gehen , werden wir heute versuchen dem ASV Vach den Schneid abzukaufen. Ich wünsche den Schiedsrichtern ein glückliches Händchen, den Zuschauern ein tolles DERBY und uns natürlich die 3 Punkte.

Auch der zweiten Mannschaft möchte ich ein gutes Spiel gegen den TSV Altenfurt wünschen und hoffe das sie die Punkte in Buch behalten.

Auf gehts Jungs, heute werden wir unseren sogenannten "Angstgegner" mal zeigen was wir können!!

Beste Grüße Stefan Fleischmann

Seite 6 Seite 47

Spielersteckbrief:







Name	Florian Leibold
Spitzname	Leibi
Position	Abwehr
Alter	19
Beruf	Metallbauer
Familienstand	ledig
Stärken	ehrgeizig
Schwächen	Kenn ich nicht
Lieblingsmusik	House und Techno
Lieblingsurlaubsziel	Kazantip
Lebensmotto	Immer sportlich bleiben
Hobbys	Fussballn, kartfahren
Lieblingsessen	Gibt's zu viele
Lieblingsgetränk	Cola
Was gefällt mir beim TSV	das Umfeld
Wie kam ich zum TSV	Familie
Ziel beim TSV	Aufstieg und die Erste
Wunschschlagzeile	Torschützenkönig
Was ich schon immer sagen wollte	Ich möchte mal so gut fussballn können, wie mein Onkel "Libbi"
Bisheriger Fußballweg	TSV Buch, SF Großgründlach

Zur Info

>> SPORTHEIM wegen Urlaub geschlossen <<

Die Bewirtung beim heutigen Spiel erfolgt durch die Wolfbauers und Schindis. Den Erlös bekommt die Jugendabteilung.

Auch nach dem Spiel wird für die Fußballern und unseren Fans an der Hütte weitergegrillt.

Danke vorab schon mal an die beiden neuen "Wirtsfamilien"

TSV Buch		ASV Vach
2	Tabellenposition	1
9	Punkte	9
4	Spiele	4
8:1	Tore	18:8
2,00:0,25	Tore/Spiel	4,50:2,00
3 (75,00%)	Siege	3 (75,00%)
4:0 FV Wendelstein (A)	Höchster Sieg	7:0 SpVgg Ansbach II (H)
1 (25,00%)	Niederlagen	1 (25,00%)
0:1 BSC Erlangen (A)	Höchste Niederlage	0:2 SC 04 Schwabach (H)
0 Siege(e)	ARtuelle delle	3 Siege(e)
0 Sp. o. Niederlage		3 Sp. o. Niederlage

Statistische Daten zur Liga

31 11 (35%) 9 (29%) 11 (35%) Tore gesamt Heimtore Auswärtst 120 (Ø3,87) 57 (48% Ø1,84) 63 (52% Ø2,446) Höchster Heimsieg ASV Vach - SpVgg Ansbach II 7:0 (3. Spieltag Hinrunde)						
31 11 (35%) 9 (29%) 11 (35%) Tore gesamt Heimtore Auswärtst 120 (Ø3,87) 57 (48% Ø1,84) 63 (52% Ø2,4466666666666666666666666666666666666	piele					
Tore gesamt Heimtore Auswärtst 120 (Ø3,87) 57 (48% Ø1,84) 63 (52% Ø2,446) Höchster Heimsieg ASV Vach - SpVgg Ansbach II 7:0 (3. Spieltag Hinrunde)	gesamt	Heimsiege	Unentschieden	Auswärtssiege		
gesamt Heimtore Auswärtst 120 (Ø3,87) 57 (48% Ø1,84) 63 (52% Ø2,446) Höchster Heimsieg ASV Vach - SpVgg Ansbach II 7:0 (3. Spieltag Hinrunde)	31	11 (35%)	9 (29%)	11 (35%)		
120 (Ø3,87) 57 (48% Ø1,84) 63 (52% Ø2,960) Höchster Heimsieg ASV Vach - SpVgg Ansbach II 7:0 (3. Spieltag Hinrunde)	ore					
Höchster Heimsieg ASV Vach - SpVgg Ansbach II 7:0 (3. Spieltag Hinrunde)	gesamt	Heimtore		Auswärtstore		
ASV Vach - SpVgg Ansbach II 7:0 (3. Spieltag Hinrunde)	120 (Ø3,87)	57 (48% Ø1,84)		63 (52% Ø2,03)		
. 22	Höchster Heimsieg					
	ASV Vach - SpVgg Ansbach II 7:0 (3. Spieltag Hinrunde)					
Höchster Auswärtssieg						
SpVgg Ansbach II - FSV Stadeln 0:8 (4. Spieltag Hinrunde)						
Die meisten Tore						
ASV Zirndorf - ASV Vach 3:6 (4. Spieltag Hinrunde)		ASV Zirndorf - ASV Va	ch 3:6 (4. Spieltag Hinrunde)			

Bezirksoberliga Mittelfranken, 3. Spieltag, 14.08.2011



TSV Buch -ASV Zirndorf 3:0 (0:0)



Aufsteiger verteidigt Tabellenspitze

von TSV Buch

Zum dritten Saisonspiel empfing der TSV im Nürnberg-Fürth-Derby den ASV Zirndorf. Die Gäste ergriffen von Anfang an die Initiative und kamen. angetrieben durch Pfaffinger, zu den ersten Chancen der Partie. Gefährlich wurde es dabei erstmals durch zwei Standardsituationen (3. und 6.), die jedoch an Freund und Feind vorbei flogen. In der Folge beschränkten sich beide Kontrahenten auf viele Zweikämpfe im Mittelfeld und es ergaben sich nur wenige gute Einschussmöglichkeiten. Die Schlusspunkte in dieser hart umkämpften ersten Hälfte mit Zirndorfer Übergewicht setzten Cortus mit einem Distanzschuss aus der Entfernung (43.) und Hulm mit einer Direktabnahme aus 25 Metern, die Lösel nur mit viel Mühe abwehren konnte (45.). Unmittelbar nach dem Wiederanpfiff machten die Hausherren deutlich, dass sie den dritten Sieg in Folge einfahren wollen und korrigierten das Ergebnis binnen vier Minuten auf 2:0. Dabei profitierte Riese von einem kapitalen Stellungsfehler von Lösel, der weit vor seinem Tor stand, und überlupfte diesen gekonnt aus 40 Metern (47.). Beim zweiten Streich narrte Riese wiederum die Abwehr, spielte den Ball quer durch den 16er, wo Brehm nur noch abschließen musste (52.). Nun wehrten sich die Gäste vehement und kamen nach Ecken vermehrt zu Chancen, die ungenutzt blieben (56. und 59.). In der 60. Minute wieder eine Tormöglichkeit durch Riese, der einen Freistoß am nun völlig unkoordinierten Lösel und dem langen Toreck vorbei ziehen konnte. Immer wieder begünstigt durch individuelle Fehler des Zirndorfer Schlussmannes, geriet die Gästeabwehr unter Druck (65. per direktem Freistoß und 70. per Kopfball). Nur einen Augenblick später der nächste Treffer von Brehm, diesmal per Kopf, der erneut durch Riese hervorragend bedient wurde (71.). Nun leistete sich auch die bis dahin 100 Prozent sattelfeste Abwehr der Hausherren einen individuellen Fehler, der durch Cortus iedoch nicht bestraft wurde (74.). Unter dem Strich ein verdienter Dreier ohne Gegentor aufgrund der zweiten Hälfte und einer durchweg gewohnt hervorragenden Abwehrleistung.

Ein Kölsch-Vertreter, ein Altbier-Vertreter und ein Pils-Vertreter treffen sich nach einem harten Arbeitstag in der Kneipe. Der Kölschvertreter bestellt sich ein kühles Dom-Kölsch, der Altbiermensch irgend ein fieses Düsseldorfer Gesöff (sprich Alt) und der Pils-Vertreter lediglich ein Wasser. Fragen die anderen Beiden warum er denn nicht sein Bier bestellt. Daraufhin dieser: "Wenn Ihr kein Bier trinkt, trink ich auch keins!"

Lichtwerbeanlagen • Schilder

Fahrzeugwerbung • Fahnen

Digitaldruck • Werbepylone

Schildersysteme • Displays

Spannbänder • Aufkleber

Werbetextilien • Werbeartikel



Digitaldruck für den Außeneinsatz in allen Größen

In der Schmalau 24a 90427 Nürnberg Telefon 0911-304931

www.foerster-werbung.de



- Krankengymnastik
- Massagen
- Lymphdrainage
- Elektrotherapie
- Kiefergelenksbehandlung
- Wellness-Massagen
- Kursangebote
- Laktatmessungen
- Hausbesuche

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8:00 - 20:00 Fr. 8:00 - 18:00 Samstag nach Vereinbarung

Seite 10 Seite 43

Kreisklasse 5

KK-Gr 5 N/F

Kreisklasse männlich KK 5 Erwachsene Mittelfranken Nürnberg/Frankenhöhe SMS-Liganummer: 2221061132

4. Spieltag (Hinrunde)

24.08. 19:00FC Stein II	-FSV StadeIn II	-:-
25.08. 19:00DJK Falke Nbg.	-ATV Frankonia Nürnbe	erg-:-
28.08. 13:00TSV Buch II	-TSV Altenfurt	-:-
28.08. 13:00ASV Vach II	-SC Germania Nbg.	-:-
28.08. 14:00SG 83 Nürnbg-Fürth	ı II-Tuspo Nürnberg	-:-
28.08. 15:00SF Großgründlach	-spielfrei	-:-
28.08. 15:00ASV Fürth II	-TSV Altenberg	-:-
28.08. 15:00SV Eyüp Sultan N.	-FC Bayern Kickers II	-:-

5. Spieltag (Hinrunde)

04.09. 15:00	SC Germania Nbg.	-FC Bayern Kickers II	-:-
04.09. 15:00	Tuspo Nürnberg	-DJK Falke Nbg.	-:-
04.09. 15:00	ATV Frankonia Nürnbe	erg-TSV Buch II	-:-
04.09. 15:00	TSV Altenfurt	-FC Stein II	-:-
04.09. 15:00	FSV StadeIn II	-SV Eyüp Sultan N.	-:-
04.09. 15:00	ASV Vach II	-ASV Fürth II	-:-
04.09. 15:00	TSV Altenberg	-SF Großgründlach	-:-
04.09. 15:00	spielfrei	-SG 83 Nürnbg-Fürth	II-:-

Pl. Mannschaft	Sp.	sun	Tore	Diff. Pkt.
1. ATV Frankonia	3	300	13:2	11 9
SV Eyüp Sultan N.	3	210	11:5	6 7
FC Bayern Kick	3	210	8:3	5 7
 Tuspo Nürnberg 	2	200	14:0	14 6
TSV Altenberg	2	200	3:0	3 6
TSV Altenfurt	3	120	6:4	2 5
DJK Falke Nbg.	3	111	6:5	1 4
SC Germania Nbg.	3	102	6:8	-2 3
9. TSV Buch II	3	021	3:7	-4 2
10.SG 83 Nürnbg-F	2	011	4:6	-2 1
11.FSV Stadeln II	2	011	2:5	-3 1
12.SF Großgründlach	3	012	1:9	-8 1
13.ASV Vach II	1	001	0:2	-2 0
14.FC Stein II	3	003	3:9	-6 0
15.ASV Fürth II	2	002	1:16	-15 0

Kampfbetont, hitzig und am Ende überhart ging es beim Flutlichtspiel an der Schallershofer Straße zu - es war eine Partie, die die Unparteiische Christiane Schütte und ihr Gespann forderte, wie viele Beobachter meinten, auch überforderte. Der grandios in die Saison gestartete Aufsteiger aus Buch kam zwar mit voller Punktzahl, aber eben auch ohne fünf Stammkräfte (Förster, Hofmann, Oertel, Stefan Fleischmann, Schumann) nach Erlangen und baute daher verständlich auf taktische Disziplin und eine resolute Defensive. So ergaben sich für den BSC zwar Raumvorteilen, die aber in der ersten halbe Stunde nur zu einer guten Gelegenheit führten, als Manuel Frey in der 5. Minute knapp das linke Tordreieck aus der Distanz verfehlte. Nach einer Viertelstunde übernahmen dann die Gäste das Kommando und hätten beinahe die Führung erzielt, als ein gut getretener Freistoß des starken Sven Riese aus dem Halbfeld den Kopf des freistehenden TSV-Kapitäns Udo Brehm fand, dieser jedoch den Ball neben das Gehäuse setzte (23.). Die Erlangener gaben gegen Ende des ersten Durchgangs wieder den Ton an. Aber aus dem Spiel heraus ließ die gut gestaffelte Bucher Defensive kaum etwas zu. So sorgten nur ein schnell ausgeführter Freistoß von Jakub Dydowicz, den Buch-Keeper Marco Zitzmann aufmerksam parierte (35.) und eine Eckballvariante, bei der der Schuss des recht lauffreudigen Marco Müller noch geblockt wurde (36.) für Torgefahr vor dem Seitenwechsel. Überhart wurde es in der 78. Minute, als Buchs Oliver Ell sich anschickte, einen schnellen Konter einzuleiten und mit einer Grätsche von Lukas Brütting niedergestreckt wurde. Möchte man den Übeltäter zu Gute halten, dass er aus taktischen Gründen einen gefährlichen Gegenangriff verhindern wollte, so musste man auf Grund der Härte des Vergehens - der Ball war längst außer Reichweite - von einer klaren Fehlentscheidung der Schiedsrichterin sprechen, als Brütting mit einer Gelben Karte davonkam. Buchs Trainer Roland Frey sah in dieser Szene den Knackpunkt des Spiels: "Wenn hier der fällige Platzverweis erfolgt, spielen wir die Schlussphase in Überzahl und verlieren das Spiel zumindest nicht mehr." In der Tat sollte die Aktion den weiteren Spielverlauf beeinflussen, denn Dedaj nahm sechs Minuten später den verwarnten Brütting vom Platz und wechselte sich dafür selbst ein ("Für ein paar Freistöße reicht es schon noch", meinte der Coach nach der Partie schmunzelnd). Unmittelbar im Anschluss zirkelte er einen Freistoß von der rechten Seite gefährlich in den Strafraum, wo Freund und Feind verpassten und der Ball nur hauchdünn am langen Pfosten vorbeistrich. In der 86. Minute gerieten dann die Gäste in Unterzahl, als Riese nach einem taktischen Foul die Ampelkarte sah. Und dann kam das aus Bucher Sicht bittere Ende. Die Cleverness von Dydowicz oder die Unerfahrenheit von Fleischmann brachten den Erlangern einen berechtigten, aber vermeidbaren Freistoß an der Außenlinie in der 88. Minute. Wieder legte sich Dedaj das Spielgerät zurecht und brachte den Ball mit viel Effet mustergültig auf den Kopf des aufgerückten Dario Cords, dem es gelang, nach 358 BOL-Minuten den Buchern den ersten Gegentreffer beizubringen. In den folgenden Minuten wäre die Partie beinahe komplett aus dem Ruder gelaufen. Denn die Bucher warfen nun mit aller Macht (inklusive Keeper Zitzmann) alles nach vorne, erzwangen noch einige Strafraumszenen und rasteten dann fast aus, als direkt vor der TSV-Bank Marco Müller im Zweikampf gegen den eingewechselten Junior Fabian Botzel nicht nur zu spät kam, sondern wie die Gäste heftig reklamierten absichtlich und wenig sportlich Foul spielte. Wenig später folgte der Schlusspfiff der heftig kritisierten Unparteiischen, die Erlanger rissen die Hände nach oben, bejubelten den Arbeitssieg.

Seite 40 Seite 13

Spielplan 1. Mannschaft

Datum	Heim		Gast	Erg.
31.07.11 15:00	TSV Buch	-	SpVgg Ansbach II	1:0
07.08.11 15:00	FV Wendelstein	-	TSV Buch	0:4
14.08.11 15:00	TSV Buch	-	ASV Zirndorf	3:0
19.08.11 19:00	BSC Erlangen	-	TSV Buch	1:0
28.08.11 15:00	TSV Buch	-	ASV Vach	:
04.09.11 16:00	BSC Woffenbach	-	TSV Buch	-:
09.09.11 18:00	TSV Buch	-	FSV Stadeln	-:-
18.09.11 15:00	TSV Kornburg	-	TSV Buch	:
25.09.11 15:00	TSV Buch	-	FC Hersbruck	:
02.10.11 15:00	SG Quelle Fürth	-	TSV Buch	-:
09.10.11 15:00	TSV Buch	-	1. SC Feucht	-:-
15.10.11 15:00	SC 04 Schwabach	-	TSV Buch	-:-
23.10.11 15:00	TSV Buch	-	TSG 08 Roth	-:-
30.10.11 15:00	TSV Buch	-	SV Seligenporten II	-:-
05.11.11 16:00	Baiersdorfer SV	-	TSV Buch	:
13.11.11 14:00	SpVgg Ansbach II	-	TSV Buch	-:-
20.11.11 14:00	TSV Buch	-	FV Wendelstein	-:-
26.11.11 14:00	ASV Zirndorf	-	TSV Buch	-:
04.03.12 15:00	TSV Buch	-	BSC Erlangen	:
11.03.12 15:00	ASV Vach	-	TSV Buch	:
18.03.12 15:00	TSV Buch	-	BSC Woffenbach	:
24.03.12 15:00	FSV Stadeln	-	TSV Buch	-:-
01.04.12 15:00	TSV Buch	-	TSV Kornburg	-:
07.04.12 16:00	FC Hersbruck	-	TSV Buch	-:-
15.04.12 15:00	TSV Buch	-	SG Quelle Fürth	-:-
21.04.12 16:00	1. SC Feucht	-	TSV Buch	-:-
29.04.12 15:00	TSV Buch	-	SC 04 Schwabach	-:
05.05.12 16:00	TSG 08 Roth		TSV Buch	:
12.05.12 16:00	SV Seligenporten II	-	TSV Buch	:
19.05.12 16:00	TSV Buch	-	Baiersdorfer SV	:

Die Anschrift des nächsten Gegners:



BSC Woffenbach Hochstrasse 19 92318 Neumarkt



Unsere 2. Mannschaft



TSV Buch II - FC Bayern Kickers II 0:4 (0:1)

Der FC Bayern Kickers II konnte gegen Buch II seinen ersten Saisonsieg einfahren.

Die erste Halbzeit verlief weitestgehend ausgeglichen, mit leichten Vorteilen für die Gäste. Nach der Pause versuchten die Bucher wieder reinzukommen, doch der Foulelfmeter zum 2:0 entschied die Partie

FSV Stadeln II - TSV Buch II 1:1 (1:1)

Die Zuschauer sahen eine ausgeglichene Kreisklassenpartie, welche am Ende gerechtermaßen mit 1:1-Unentschieden endete.

Beide Mannschaften hatten jedoch genug Torgelegenheiten, das Spiel für sich zu entscheiden. Stadeln begann stark und ging auch verdient durch Blind in Führung. Torhüter Matthias Daut auf Bucher Seite verhinderte eine noch höhere Führung für die Stadelner durch einige Glanzparaden. Der TSV steckte aber nicht auf und kam noch zum gerechten Ausgleichstreffer. Gegen Ende des Spieles, dann sogar die Riesenchance für den TSV den ersten Dreier einzufahren, Litz scheiterte allerdings vor dem Stadelner Tor, und im Gegenzug musste Billy Graf ein taktisches Foul machen, um wenigstens das Remis zu halten.

Unser heutiger Gegner



TSV Altenfurt



Seite 14 Seite 39

Hotel Gasthof Höfler





Reutleser Str. 61 Nürnberg-Reutles Tel 0911 9303960 www.hotel-hoefler.de info@hotel-hoefler.de







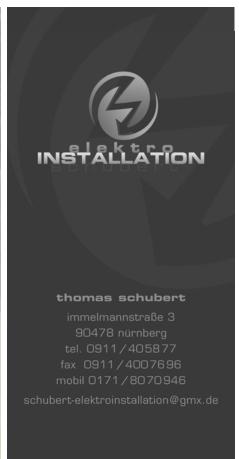






Wir wünschen der Mannschaft viel Erfolg!





Sitzt ein Mann in Spanien in einem Restaurant und schaut seinem Gegenüber auf den Teller, der mit etwas sehr großem bedeckt ist. Er fragt dann nach einiger Zeit: "Was haben Sie da eigentlich auf dem Teller?" Antwortet der Andere: "Das sind Stierhoden. Eine Delikatesse!" Nach einem kurzen Gespräch arrangiert der Andere, dass der Mann nach dem nächsten Stierkampf auch einmal die Hoden bekommt. Als es soweit ist, kommt der Kellner mit einem großen Teller, auf dem jedoch nur zwei kleine Hoden liegen. Da fragt der Mann den Kellner: "Was soll das denn? Warum sind die Hoden denn so klein?" Antwortet der Kellner: "Dieses Mal hat der Stier gewonnen!"

Seite 17 Seite 36



Stand 22.08.2011:

Pos	. Name	Pkt.	Pos	. Name	Pkt.
1	Benno Oertel	5	26	Kohlen,Wilfried	2
2	Fleischmann, Rudi	5	27	Leikauf, Wolfgang	2
3	Leibold, Ulli	5	28	Link, Peter	2
4	Litz, Jörg	5	29	Metz, Lukas	2
5	Reichel, Annette	5	30	Müller, Gerhard	2
6	Schaller, Thomas	5	31	Müller, Werner	2
7	Riese Carmen	4	32	Riese, Sven	2
8	Abram, Reinhold	3	33	Schaller, Georg	2
9	Awerkow, Jörg	3	34	Schaller, Michael	2
10	Benno2	3	35	Scherzer, Stefan	2
11	Drossel, Bernd	3	36	Schilling, Werner	2
12	Fleischmann, Chr. jun.	3	37	Schindler, Gerdi	2
13	Fleischmann, Stefan	3	38	Schindler, Markus	2
14	Giggi	3	39	Abram, Stefan	1
15	Huber, Heinz	3	40	Arnold, Leonhard	1
16	Jorgo	3	41	Berti	1
17	Lösel, Helmut	3	42	Besold, Werner	1
18	Opitz, Helmut	3	43	Boss, Franz	1
19	Reichel, Thomas	3	44	Botzel, Fabi	1
20	Troll, Ingrid	3	45	Brehm, Norbert	1
21	Birkl, Philipp	2	46	Düngfelder, Gerhard	1
22	Fleischmann, Chr. sen.	2	47	Ell , Oliver	1
23	Igel, Florian	2	48	Fleischmann, Julia	1
24	Jezmann, Nadine	2	49	Fleischmann, Regine	1
25	Kleineisel, Peter	2	50	Förter, Conny	1

Das Tippspiel wird in der neuen Saison von **Anna Mese** durchgeführt. Bitte unterstützt sie und tippt fleißig.

Ein alter Araber lebt seit mehr als 40 Jahren in Chicago. Er würde gerne in seinem Garten Kartoffeln pflanzen, aber er ist allein, alt und schwach. Deshalb schreibt er eine E-Mail an seinen Sohn, der in Paris studiert.

"Lieber Ahmed, ich bin sehr traurig weil ich in meinem Garten keine Kartoffeln pflanzen kann. Ich bin sicher, wenn du hier wärst, könntest Du mir helfen und den Garten umgraben. Dein Vater."

Prompt erhält der alte Mann eine E-Mail: "Lieber Vater, bitte rühre auf keinen Fall irgendetwas im Garten an. Dort habe ich nämlich 'die Sache' versteckt. Dein Sohn Ahmed."

Keine sechs Stunden später umstellen die US Army, die Marines, das FBI und die CIA das Haus des alten Mannes. Sie nehmen den Garten Scholle für Scholle auseinander, suchen jeden Millimeter ab, finden aber nichts. Enttäuscht ziehen sie wieder ab.

Am selben Tag erhält der alte Mann wieder eine E-Mail von seinem Sohn: "Lieber Vater, ich nehme an, dass der Garten jetzt komplett umgegraben ist und du Kartoffeln pflanzen kannst. Mehr konnte ich nicht für dich tun. In Liebe, Ahmed"

Spieleinsätze 1. Mannschaft (Stand: 22.8.2011)

Aubaret Rainer	430
Brehm Udo	244
Fleischmann Stefan	62
Fleischmann Christian	38
Förster Andre	29
Hofmann Michael	175
Hulm Toni	49
Litz Jörg	296
Lukas Metz	34
Oertel Christian	99
Reichel Thomas	144
Rene Schuhmann	41
Riese Sven	128
Schaller Thomas	238
Scherzer Stefan	172
Small Larry	112
Wisch Matthias	313
Ell Oliver	18
Hulm Edi	31
Zitzmann Marco	59

Seite 18 Seite 35



























Seite 30 Seite 23





















Seite 24 Seite 29